

Gut zu wissen! George und James erklären „das“ und „dass“

**Und jetzt gleich eine kleine Übung zum Thema, entscheide selbst:
„das“ oder „dass“:**

1. Kein Wunder, dass/das dass/das Würstchen von dem Hündchen gefuttert wurde.
2. Wer dass/das leckere Würstchen in die Reichweite des verfressenen Hündchens legt, den darf dass/das nicht verwundern.
3. Dass/Das dass/das Hündchen ein Liebhaber von Würstchen ist, dass/das ist allgemein bekannt.
4. Dass/Das Würstchen stellt für dass/das Hündchen eine zu große Versuchung dar.
5. Besitzern von Würstchen werden dass/das unbeaufsichtigte Rumliegenlassen von Würstchen immer bereuen, wenn dass/das verfressene Hündchen in Reichweite ist.
6. Dass/Das feine Näschen führt dass/das besagte Hündchen unweigerlich zum unbeaufsichtigten Würstchen, was dass/das Ende des Würstchens bedeutet.
7. Dass/Das sorgfältige Beaufsichtigen des besagten Würstchens ist also unbedingt notwendig, obwohl dass/das noch lange nicht die Existenz des Würstchens sicherstellt.
8. Dass/Das Hündchen ist ausgesprochen schnell und erfahren im Schnappen von Würstchen, so dass/das der Abstand zwischen Hündchen und Würstchen nicht zu klein sein darf, da sonst dass/das Hündchen in einem günstigen Moment sich dass/das Würstchen schnappt und verschlingt, bevor der Würstchenbesitzer geeignete Verhinderungsmaßnahmen ergreifen kann.